



LEADER

REGION OSTERODE AM HARZ

REGIONALMANAGEMENT – LOKALE AKTIONSGRUPPE (LAG)

Pressemitteilung

26.11.2018

LEADER-Region Osterode am Harz

Drei weitere Projekte in der Region Osterode am Harz können LEADER-Förderung beantragen

Die Sanierung des Solebades im Gesundheitszentrum in Bad Grund (Harz), der Erhalt und die Entwicklung der Gipskarstlandschaft Südharz sowie der Neubau einer Minigolfanlage in Bad Grund (Harz) waren die Themen der achten Mitgliederversammlung der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) der LEADER-Region Osterode am Harz. Die Projektträger hatten die Gelegenheit, der LAG ihre Projekte selbst zu präsentieren. Alle Projekte wurden von der LAG positiv beschlossen. Damit kann für die Projekte, die einen Beitrag zur Entwicklung des ländlichen Raums in der Region leisten sollen, eine Förderung aus EU-Mitteln beantragt werden.

Die Immobilienverwaltung Sander GmbH & Co KG plant das Solebad im Gesundheitszentrum in Bad Grund (Harz) zu sanieren. Hierfür muss insbesondere das Schwimmbecken neu ausgekleidet und abgedichtet sowie statische Mängel beseitigt werden. Nur durch eine Sanierung kann das Solebad erhalten und der Weiterbetrieb gesichert werden. Die Gesamtkosten für das Vorhaben belaufen sich auf ca. 272.000 €. Es stehen max. 163.200 € an LEADER-Mitteln zur Verfügung.

Verena Hammes und Ute Grothey vom Landschaftspflegeverband Landkreis Göttingen e.V. stellten eine Projektidee zum Erhalt und zur Entwicklung der Gipskarstlandschaft Südharz vor. Anknüpfend an drei vorangegangene Workshops zu den Entwicklungsmöglichkeiten der Gipskarstlandschaft soll nun in Zusammenarbeit mit den Akteuren vor Ort ein abgestimmter Antrag für ein Gipskarst-Großprojekt erarbeitet werden. Zudem sollen kleinere Maßnahmen im Rahmen der touristischen Infrastruktur sowie der Öffentlichkeitsarbeit realisiert werden. Es ist mit Gesamtkosten in Höhe von ca. 195.000 € zu rechnen. Das Vorhaben kann mithilfe einer LEADER-Förderung von max. 156.000 € umgesetzt werden.

Volker Höfert von der Gemeinde Bad Grund (Harz) präsentierte die Planung für eine neue Minigolfanlage in der Gemeinde Bad Grund (Harz). Der Neubau der Anlage wurde erforderlich, weil umstürzende Bäume im Zusammenhang mit dem Sturmtief „Friederike“ Anfang 2018 den bisherigen Minigolfplatz erheblich und nachhaltig geschädigt haben. Zudem musste festgestellt werden, dass das Gewölbe der unter dem Platz verlaufenden sogenannten Stadtflut sehr instabil und einsturzgefährdet ist. Der neue Minigolfplatz soll daher im Kurpark in der Nähe des Veranstaltungszentrums Atrium errichtet werden. Die Gesamtkosten betragen ca. 219.000 €. Dieses Projekt wird von der LEADER-Region Osterode am Harz mit bis zu 175.200 € unterstützt.